



Protokoll 10. Generalversammlung pfh-seh.ch 27. März 2011, 14.00 h NPZ Bern

Anwesend:

S. Rubli (Vorsitz)
16 Mitglieder gemäss Präsenzliste
Gäste: - Franz-Martin Stankus, René L. Pezold, Peter Laubscher

Entschuldigt:

18 Mitglieder gemäss Präsenzliste
Hans Babst, Swiss Olympic / Veronika Roos, SPC / Christof Baer, PLUSPORT /
Charles Troillet, SVPS / Jacqueline Rihs, Vorstand SO

Traktanden

1. **Begrüssung**
 2. **Wahl der Stimmzähler**
 3. **Protokoll der GV vom 20.02.2010**
 4. **Berichterstattung**
 - a) **Jahresbericht/Rückblick WEG 2010**
 - b) **Jahresrechnung 2010**
 - c) **Revisorenbericht und Décharge-Erteilung**
 5. **PE Disziplin SVPS**
 - a) **PE Leitungsteam**
 - b) **PE Trainer Franz-Martin Stankus**
 - c) **Ausbildner RSMB**
 6. **Planung, mittel- und langfristig**
 - a) **Aktivitäten 2011/2012**
 - b) **Training/Wettkampf 2011**
 - c) **Nachwuchsförderung**
 7. **Festsetzung der Mitgliederbeiträge**
 8. **Budget 2011**
 9. **Wahlen**
 - a) **Präsident**
 - b) **Vorstand**
 - c) **Revisionsstelle**
 10. **Anträge**
 11. **Verschiedenes**
-

1. Begrüssung

S. Rubli begrüsst die Anwesenden um 14.00h zur 10. ordentlichen Generalversammlung vom 27.03.2011. Sie bedankt sich für das Kommen. Als Gäste werden Franz-Martin Stankus und René L. Pezold herzlich willkommen geheissen.

Die Mitglieder tragen sich in die Präsenzliste ein; auf ein Verlesen der Entschuldigten wird verzichtet.

2. Wahl des Stimmzähler

Christoph Eigenmann wird einstimmig zum Stimmzähler gewählt.

Die Vorsitzende stellt fest, dass die Einladung zur GV statutengemäss und termingerecht erfolgte und bei 16 Stimmberechtigten das absolute Mehr bei 9 Stimmen liegt.

Um Zeit für die Diskussion der Kurz- u. Langzeitplanung für Ausbildung und Training zu haben, schlägt der Vorstand vor, den statutarischen Teil vorzuziehen, d.h. Traktandum 7-9 unmittelbar nach Traktandum 4 zu behandeln. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

3. Protokoll 9. GV 20.02.10

Alle Mitglieder haben das Protokoll von der 9. GV vom 20.02.10 mit dem Versand der Rechnung für den Mitgliederbeitrag 2010 erhalten. Es sind keine Einwände eingegangen; das Protokoll gilt als genehmigt.

4. Berichterstattung

a) Jahresbericht

Der Jahresbericht der Präsidentin wurde mit der Einladung zur GV verschickt, der von ihr wie folgt ergänzt wird:

- Das 10. pfh-seh.ch Jahr war ein Meilenstein in der Geschichte im Parasport Schweiz.

- Mit verschiedenen News und Medienerscheinungen wurde laufend informiert.
- Ein grosses Dankeschön an alle, die zum unvergesslichen Vereinsjahr in irgendeiner Weise beigetragen haben, auch jenen, die pfh-seh.ch zu dem gemacht haben, was der Zusammenschluss heute ist - wir dürfen stolz sein.

Der Vizepräsident M. Klausener empfiehlt den Jahresbericht zur Annahme. Der Jahresbericht wird mit 15 Stimmen und einer Enthaltung angenommen.

b) Jahresrechnung 2010

Ch. Eigenmann erläutert die Jahresrechnung, die mit einem Überschuss von CHF 14391.36 abschliesst, begründet durch die nicht voll ausgeschöpfte Rückstellung von CHF 18'000.- im letzten Jahr für die WEG (World Equestrian Games) 2010. Dank dem kurzfristig angesetzten, erfolgreichen Fund-Raising und den namhaften Beiträgen von PLUSPORT / SPC wurde das Konto nicht so arg belastet. Der Überschuss soll deshalb für Training und Qualifikation EM und Paralympics 2012 bereitgestellt werden. Ebenso konnte anhand der aufgelegten Jahresrechnung festgestellt werden, dass dieses Ergebnis auch dank grosser Eigenleistung erreicht wurde, wie der zum grossen Teil von den Athleten selbst getragenen Kosten, der ehrenamtliche Einsatz von Anita Schilling als Physio an internationalen Anlässen, wie auch die ganzen Aufwendungen der Bereitstellung für Teilnahme und Begleitung an Turnieren und bei Aktivitäten, sowie der Geschäftsstelle ohne Verrechnung von der Präsidentin.

Details zur Jahresrechnung können eingesehen werden, das Wort wird jedoch nicht gewünscht.

c) Revisorenbericht und Décharge-Erteilung

Der Revisorenbericht der Firma CID OUTSOURCING AG wird verlesen. Max Gibel, eidg. Dipl. Buchhalter, empfiehlt aufgrund seiner Prüfung die Jahresrechnung zu genehmigen. Auch er trägt grosszügig zum Sponsoring bei, indem seine Treuhandfirma auf die Kosten der Revision verzichtet. Die wertvolle Unterstützung wird verdankt, die Jahresrechnung einstimmig angenommen und der Vorstand entlastet.

5. PE Disziplin SVPS

Dass der Parasport eine eigene Disziplin im SVPS ist, ist nur dank der Überzeugung aller, die an die Sache glaubten und grosser Unterstützung von allen Seiten gelungen.

a) PE Leitungsteam

Seit 01.01.2011 ist Para-Equestrian eine eigene Disziplin im SVPS. Chef Leistungsteam (Simone Rubli) und Chef Sport (Christof Baer/Plusport) / wurden am 1.12.2010 vom Vorstand SVPS gewählt.

Am 12.04.2011 werden Chef Technik (Antrag Ausbildung/Richterwesen – Maja Altorfer), Chef Administration (Antrag Denise Lebert, PLUSPORT) und Disziplin Tierarzt – (in Arbeit) gewählt, Verbandsarzt Dr. Edmond Pradevand steht der Disziplin als Human Mediziner beratend zur Seite.

b) PE Trainer Franz-Martin Stankus

Wir freuen uns riesig, dass Franz-Martin Stankus als Fachverantwortlicher und Trainer im Training und im Wettkampf zur Verfügung steht. Es wird auch eine Zusammenarbeit mit Regelsportler angestrebt.

Das Wort wird Franz-Martin Stankus übergeben.

Franz-Martin Stankus stellt sich kurz vor und geht gleich über zum theoretischen Teil der Ausbildung.

An der Tafel zeigt er anhand von Skizzen Figuren auf und gibt dazu die nötigen Erklärungen. Unser Ziel sollte es sein, länger an einem Thema zu arbeiten und nicht immer wechseln. Ein Pferd, das durch das Genick tritt ist gehorsam und erst mit einem gehorsamen Pferd kann die Arbeit beginnen. Er muntert uns weiterhin auf, konsequent an den Kleinigkeiten zu arbeiten. Im Weiteren ist es wünschenswert, wenn bei solchen Training der

Heimtrainer mit von Partie ist, damit auch zu Hause im gleichen Muster weiter gearbeitet werden kann.

c) Ausbildner RSMB

Durch Kurse und WK's soll die Ausbildung RSMB wieder aktiviert werden.

6. Planung, mittel- und langfristig

a) Aktivitäten 2011/2012

Kalender 2011/Jahresplan 2008 – 2012

Die Sichtung der zehn Parasportlern anfangs Februar war für Franz-Martin Stankus eine aufwändige, aber wertvolle Erfahrung hinsichtlich der Zusammenarbeit. Es hat viel gebracht und war spannend; die Reaktionen der Teilnehmer waren unterschiedlich.

b) Training

Training 2011

Wir sind auf Internationale Prüfungen angewiesen, da in der CH die Anforderungen der PE-Test nicht in allen Graden den Regelsport-Prüfungen entsprechen. Für 2012 steht ein CH-Championat für PE-Reiter zur Diskussion. Wir müssen soweit möglich über nationale Prüfungen Erfahrungen sammeln. Der Regelsport soll unser Training sein und das Angebot genutzt werden, wie z.B. die Trainingsprüfungen im Stall Aesch vom 04.05.2011, 06.07.2011, 13.08.2011 oder 16./17.07.2011 Dressurprüfung.

Wettkampf 2011

Es steht jedem offen, an internationalen Turnieren teilzunehmen.

Wer interessiert ist, nach Mannheim zu gehen, soll sich direkt mit Franz-Martin Stankus in Verbindung setzen.

Es werden die Turniere in Mulhouse FRA und Casorate Sempione ITA als „Gruppen“-Turniere gewählt.

Geplant sind weitere Training mit Franz-Martin Stankus an folgenden Daten: 3./4. Juni, 19.-21. Aug oder 26.-28. Aug. (Achtung diese Daten sind noch nicht fixiert)

c) Nachwuchsförderung, Basis und Breitensport

Der Vorstand wird ein Konzept erarbeiten.

7. Festsetzung der Mitgliederbeiträge

Die Mitgliederbeiträge bleiben bei Fr. 100.- (Aktiv). Auch Mitglieder ohne PE-Ausweis oder Pferdesportambitionierte sind als Aktivmitglieder willkommen. Für die Passiv-Mitglieder wird neu ein Betrag **ab** Fr. 50.- (Passiv) eingesetzt. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

8. Budget 2011

Das Budget für das Jahr 2011 ist aufgelegt, wird erläutert und einstimmig genehmigt.

9. Wahlen

Gemäss Statuten beträgt die Amtszeit zwei Jahre, daher ist dieses Jahr – Wahljahr. Es stellen sich ausser Daniela Styger alle zur Wiederwahl zur Verfügung. Daniela Styger tritt aus persönlichen Gründen vom Ressort Nachwuchs zurück, wird uns aber weiterhin gern für kurzfristige Einsätze zur Verfügung stehen. Dagmar Frank stellt sich für das Ressort Nachwuchs zur Verfügung.

Der neue Vorstand in folgender Zusammensetzung wird einstimmig gewählt:

Präsidentin – Simone Rubli, Vize-Präsident – Matthias Klausener, Finanzen – Christoph Eigenmann, Administration – Brigitte Eigenmann, Ressort Ausbildung – Maja Altorfer, Ressort Nachwuchs – Dagmar Frank, SO Special Olympics – Jaqueline Rhis, Revisionsstelle – CID Outsourcing AG.

10. Anträge

Liegen keine vor.

11. Verschiedenes

- PR/Web Auftritt/ Marketing ist im Aufbau und wird von Christine Schack www.worldhorsesport.ch betreut.
- Datum GV 2012 – 1. Quartal – im Anschluss an ein Trainings-Wochenende
- Die Präsidentin dankt dem SVPS für die grosszügige Gastfreundschaft im Sitzungszimmer der Geschäftsstelle, die wir sehr zu schätzen wissen.

S. Rubli dankt René L. Pezold für die grosse Unterstützung in Sachen Übersetzung und seine Anwesenheit während des ganzen Wochenendes. Die Präsidentin schliesst die Sitzung um 16.15 Uhr und dankt allen für das Engagement, ihr Kommen und wünscht alles Gute auf der Heimfahrt.